

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)

vom 10. November 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. November 2025)

zum Thema:

Abschiebungen und Winterabschiebestopp 2025

und **Antwort** vom 24. November 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 4. Dezember 2025)

Herrn Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24358
vom 10. November 2025
über Abschiebungen und Winterabschiebestopp 2025

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Plant der Senat eine erneute Aussetzung von Abschiebungen im Winter 2025/26?

Zu 1.:

Eine pauschale Aussetzung von Abschiebungen ist wie auch in den vergangenen Wintern im Winter 2025/2026 nicht geplant. Ein genereller „Winterabschiebestopp“ unabhängig von den Herkunftsstaaten oder losgelöst von in sonstiger Weise bestimmten Ausländergruppen wäre gemäß § 60a Abs. 1 AufenthG unzulässig und wird auch in anderen Ländern nicht praktiziert.

Hierzu zu unterscheiden ist die den Richtlinien der Regierungspolitik entsprechende Priorisierung von Rückführungen vollziehbar Ausreisepflichtigen, die die öffentliche Sicherheit gefährden. Hieran hält der Senat auch im Winter 2025/2026 fest.

2. Wie viele Abschiebungen sind im laufenden Jahr monatlich erfolgt, wie viele davon waren Dublin-Überstellungen und welche Nationalität hatten die Abgeschobenen?

Zu 2.:

Die Rückführungsstatistik des Landesamtes für Einwanderung (LEA) orientiert sich an den Herkunftsstaaten (= Staatsangehörigkeit) der Ausreisepflichtigen und erfasst alle Rückführungen, die in Berliner Zuständigkeit erfolgen. Die Rückführungen werden in die Herkunftsstaaten selbst, in die nach der Dublin-III-Verordnung für die Durchführung des Asylverfahrens zuständigen EU-Mitgliedstaaten und in Drittstaaten, die zur Übernahme der Ausreisepflichtigen verpflichtet oder bereit sind, vollzogen.

Die im Jahr 2025 zum Stand 31.10.2025 erfolgten monatlichen Rückführungen nach Staatsangehörigkeit der Betroffenen mit einer Unterteilung nach Überstellungen gemäß Dublin-III-Verordnung ergibt sich aus nachfolgender Übersicht:

Rückführungen in der Zuständigkeit des Landes Berlin 2025 (Stand 31.10.2025)		
Herkunftsland	Rückführungen	
	insgesamt	davon nach Dublin-III-VO
Januar	105	13
Afghanistan	4	4
Algerien	4	4
Aserbaidschan	2	1
Bulgarien	2	
Georgien	20	
Iran	1	1
Kroatien	1	
Lettland	1	
Litauen	1	
Marokko	3	
Moldau	49	
Niederlande	1	

Polen	6	
Rumänien	1	
Serbien	2	
Sierra Leone	1	
Syrien	1	
Türkei	4	2
ungeklärt	1	1
Februar	94	19
Afghanistan	2	
Albanien	6	
Algerien	1	1
Aserbaidschan	5	2
Benin	1	1
Bosnien und Herzegowina	1	
Bulgarien	3	
Gambia	1	
Georgien	11	
Irak	1	1
Lettland	3	
Litauen	1	
Marokko	2	
Moldau	30	
Nigeria	1	1
Pakistan	1	
Palästinensische Gebiete	1	
Polen	4	
Rumänien	1	
Russische Föderation	4	4
staatenlos	1	
Syrien	3	3
Tunesien	1	
Türkei	5	3
Ukraine	3	3
ungeklärt	1	
März	172	5
Afghanistan	3	3
Albanien	1	
Algerien	1	

Armenien	11	1
Aserbaidschan	1	
Bulgarien	1	
China	1	
Dominikanische Republik	1	
Georgien	41	
Guinea	1	1
Lettland	2	
Litauen	1	
Marokko	2	
Moldau	63	
Serbien	28	
Somalia	1	
Tschechien	1	
Türkei	8	
Ungarn	1	
Vietnam	3	
April	177	7
Afghanistan	4	2
Albanien	1	
Algerien	2	2
Aserbaidschan	1	
Bosnien und Herzegowina	24	
Bulgarien	5	
Georgien	4	
Ghana	2	
Guinea	1	1
Irak	3	
Kosovo	3	
Moldau	88	
Nigeria	1	
Pakistan	1	
Palästinensische Gebiete	1	
Polen	4	
Portugal	1	
Rumänien	3	
Serbien	14	
Slowenien	1	

Syrien	1	
Tunesien	2	
Türkei	8	2
Ungarn	1	
Venezuela	1	
Mai	137	8
Afghanistan	5	2
Albanien	15	
Algerien	1	
Bulgarien	1	
Chile	2	
Georgien	39	
Indien	1	
Irak	2	
Jamaika	1	
Kambodscha	1	1
Kosovo	1	
Lettland	1	
Litauen	1	
Moldau	39	
Polen	5	
Rumänien	4	
Russische Föderation	4	3
Schweden	1	
Syrien	4	1
Türkei	4	1
Ukraine	1	
ungeklärt	1	
Vietnam	3	
Juni	119	3
Afghanistan	3	2
Aserbaidschan	4	
Bosnien und Herzegowina	2	
Bulgarien	5	
Chile	1	
Georgien	39	
Guinea	1	
Lettland	2	

Marokko	1	
Moldau	38	
Nordmazedonien	3	
Polen	2	
Rumänien	1	
Serbien	3	
Syrien	2	
Türkei	10	
Ukraine	1	1
Ungarn	1	
Juli	158	8
Afghanistan	7	1
Algerien	1	1
Armenien	7	
Aserbaidschan	4	
Bosnien und Herzegowina	2	
Bulgarien	2	
Burkina Faso	1	1
Gambia	1	
Georgien	52	
Guinea	1	1
Irak	1	
Kasachstan	1	
Lettland	1	
Marokko	2	
Moldau	48	
Nigeria	1	1
Nordmazedonien	1	
Polen	5	
Portugal	1	
Rumänien	4	
Russische Föderation	1	
Thailand	1	
Türkei	5	
Ukraine	3	2
Ungarn	2	
ungeklärt	2	1
Vietnam	1	

August	122	13
Afghanistan	4	1
Armenien	3	
Aserbaidschan	1	
Bulgarien	1	
Burkina Faso	1	1
Gambia	2	
Ghana	1	
Guinea	1	
Irak	3	1
Kambodscha	1	1
Kosovo	1	
Moldau	70	
Nigeria	1	
Nordmazedonien	8	
Pakistan	1	1
Polen	1	
Rumänien	1	
Russische Föderation	2	
Serbien	2	
Sri Lanka	1	
Syrien	2	1
Türkei	8	3
Ukraine	4	4
Vietnam	2	
September	183	12
Afghanistan	2	1
Albanien	4	
Algerien	2	
Armenien	1	
Aserbaidschan	2	
Bulgarien	2	
Gambia	2	1
Georgien	59	
Irak	1	1
Iran	1	
Irland	1	
Kenia	1	

Kosovo	13	
Lettland	2	
Litauen	1	
Marokko	2	
Moldau	48	
Nigeria	1	
Pakistan	2	
Polen	3	
Portugal	1	
Rumänien	2	
Russische Föderation	6	
Somalia	5	5
Tschad	1	
Tunesien	1	
Türkei	12	
Ukraine	4	4
ungeklärt	1	
Oktober	136	8
Afghanistan	2	2
Armenien	3	2
Aserbaidschan	1	
Äthiopien	1	
Bulgarien	2	
Georgien	38	
Irak	1	
Italien	1	
Kasachstan	1	
Kosovo	1	
Lettland	2	
Moldau	41	
Polen	7	
Rumänien	4	
Russische Föderation	6	1
Senegal	1	1
Serbien	12	
Spanien	1	
Syrien	2	1
Tunesien	1	

Türkei	7	1
Vietnam	1	
Gesamtergebnis	1403	96

Berlin, den 24. November 2025

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport